

Spruch

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Am häuslichen Herd : schweizerische illustrierte Monatsschrift**

Band (Jahr): **22 (1918-1919)**

Heft 9

PDF erstellt am: **28.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Chor mit verbindender Deklamation und Klavierbegleitung. Von den Werken, die sich hier durch edelnde Innigkeit und Herzlichkeit besonders auszeichnen, nennen wir: „Beim Rattenfänger im Zauberberge“, „Rittlifahrt“,



Musikdirektor Dr. Carl Attenhofer.

„Es war einmal“, „Prinzessin Wunderhold“, „Robinson“ und „Die falsche Prinzessin“. Zum kirchlichen Gebrauche eignet sich „Psalm 67“ für Sopran- und Alt solo, Frauenchor und Orgel. (Schluß folgt.)

Spruch.

Mein Glück hab' ich nicht auf die Erde gebaut,
drum kann es auch nicht in Trümmer fallen;
ein Stücklein Himmel ist's, das blaut,
vor dem zeitweise die Nebel wallen.

A. B.